

CAS Krankenversicherungsrecht

Warum ein CAS?

Das Certificate of Advanced Studies (CAS) ist ein berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang an der Universität Luzern. CAS werden in entsprechenden Fachgebieten angeboten und bieten den Teilnehmer:innen eine Vertiefungsmöglichkeit in ihrem Spezialgebiet. Unternehmen profitieren von qualifizierten Mitarbeiter:innen mit vertieftem Fachwissen im entsprechenden Geschäftsgebiet.

Warum das CAS Krankenversicherungsrecht?

Durch das CAS Krankenversicherungsrecht erhalten die Teilnehmer:innen vertiefte Einblicke in das Recht und die Ökonomie der Krankenversicherungen. Schwerpunkte des CAS Krankenversicherungsrecht liegen dabei auf dem Leistungsrecht, der Finanzierung, der Organisation sowie der Struktur der Krankenversicherer. Weiter wird natürlich auch das Verfahrensrecht und der Datenschutz behandelt und die Teilnehmer:innen erlernen praktisches Wissen für die Umsetzung im Geschäftsfeld. Von besonderer Bedeutung ist die praxisorientierte Wissensvermittlung aber im gesamten CAS, weshalb Fallbeispiele, Einzel- und Gruppenübungen in den Lehrplan integriert wurden. Inputreferate zu aktuellen Themen wie die künstliche Intelligenz runden den Lehrplan ab.

Welche Vorteile hat das CAS Krankenversicherungsrecht?

Die Teilnehmer:innen profitieren von einem intensiven Austausch mit der renommierten Studienleitung: **Prof. Dr. iur. Bernhard Rütsche; Prof. Dr. iur. Ueli Kieser; Prof. Dr. iur. Marc Hürzeler**. Weitere renommierte Expert:innen aus Wissenschaft, Assekuranz und Advokatur bereichern die Module, wodurch die ganze Breite der im Krankenversicherungsrecht involvierten Parteien abgedeckt wird. Die Teilnehmer:innen profitieren von dieser Vielfalt und lernen die Denk- und Arbeitsweise von allen beteiligten Parteien kennen. Weiter bieten sich diverse Gelegenheiten, um mit den anderen Teilnehmer:innen zu diskutieren, sich über praxisrelevante Fragen auszutauschen und natürlich sich zu vernetzen.

Die Teilnehmer:innen erhalten eine umfassende **digitale Fachdokumentation**, die von renommierten Wissenschaftler:innen für den Berufsalltag erarbeitet wurde.

Zur Teilnahme am CAS Krankenversicherungsrecht können auch Personen «sur dossier», sprich ohne Hochschulabschluss, aber mit entsprechender Berufserfahrung, zugelassen werden. Nach erfolgreichem Abschluss des CAS Krankenversicherungsrecht erhalten die Teilnehmer:innen das „**Certificate of Advanced Studies (CAS) in Krankenversicherungsrecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern**“.

Module im CAS Krankenversicherungsrecht

Modul 1	<p>Einordnung und Finanzierung</p> <p>Um einen Gesamtüberblick über die Materie zu gewinnen, wird im ersten Modul die Entwicklung des Versicherungsrechts aufgezeigt. Weitere Themenschwerpunkte sind der Vertragsabschluss, der Einbezug Dritter, Geltungsfragen (inkl. professionelle Versicherungsnehmer) sowie Prämien, Obliegenheiten, Aufklärungspflichten und die Versicherungsvermittlung.</p>
Modul 2	<p>Leistungen</p> <p>In diesem Modul werden die drei relevanten Kriterien Wirksamkeit, Zweckmässigkeit und Wirtschaftlichkeit näher beleuchtet. Damit zusammenhängend soll auf die Pflichtleistungsvermutung und das Verhältnis zu Positivlisten eingegangen werden. Weitere Themengebiete dieses Moduls sind die Leistungen bei Heilbehandlung, Pflege und Rehabilitation, die Fragestellungen bei Auslandeleistungen sowie die Leistungskoordination zwischen Unfallversicherung, IV, Militärversicherung und Ergänzungsleistungen.</p>
Modul 3	<p>Leistungserbringende</p> <p>Behandelt werden die zentralen Fragen nach den zugelassenen Leistungserbringenden, dem Verhältnis zwischen Bund und Kantonen, den krankenversicherungsrechtlichen Zulassungsvoraussetzungen sowie den Kennzeichen und Besonderheiten von Vergütung/Tarif. Auch sollen neue Modelle der Leistungserbringung erläutert werden.</p>
Modul 4	<p>Organisation und Struktur der Krankenversicherer</p> <p>Dieses Modul lenkt den Blick auf den Krankenversicherer. Themenschwerpunkte sind die Zulassung zur Durchführung der Krankenversicherung, die Geschäftsführung, die Bildung von Reserven und der Risikoausgleich. Beleuchtet werden weiter die Zusatzversicherungen, die Aufsicht über die Krankenversicherer und die Vermittlerinnen und Vermittler.</p>
Modul 5	<p>Verfahren und weitere Fragen</p> <p>Das letzte Modul legt den Fokus auf die Wirtschaftlichkeitsprüfung, die Qualitätsentwicklung, Fragen des Datenschutzes sowie die unterschiedlichen Verfahrensarten, Verwaltungs- und Beschwerdeverfahren sowie Schiedsgerichtsverfahren.</p>

Unsere Referent:innen

- Prof. Dr. oec. Konstantin Beck
- Lic. iur. Martine Birrer, MBA, Gesundheitsökonomin
- Lic. iur. Ivo Bühler
- Dr. Petra Busch
- Lic. iur. HSG Thomas Christen
- Lic. iur. Philomena Colatrella, Rechtsanwältin
- MLaw Cliff Egle
- Dr. iur. Philipp Egli
- Andreas Faller, Rechtsanwalt
- MLaw Andrea Frey, Rechtsanwältin
- Dr. Rolf Frick
- Prof. Dr. iur. Thomas Gächter
- Stefanie Gebhardt, MSc. in Business and Economics
- Prof. Dr. oec. Bernhard Güntert
- Lic. Oec. HSG Pius Gyger, M.B.L. HSG
- Simon Hölzer, CEO SwissDRG AG
- Prof. Dr. iur. Marc Hürzeler*
- PhD Lukas Kauer
- Prof. Dr. iur. Ueli Kieser*
- Dr. rer. pol. Christoph Kilchenmann
- Prof. Dr. iur. Hardy Landolt, LL.M.
- Prof. Dr. Thomas Mattig, MPH
- MLaw Patrick Mettler, Rechtsanwalt
- Dr. oec. HSG Willy Oggier, Gesundheitsökonom
- Dr. iur. Dario Picecchi, Jurist und Lehrbeauftragter
- Prof. Dr. iur. Bernhard Rütsche*
- Dr. med. Ursula Schafroth
- Roger Scherrer, Geschäftsführer tarifsuisse ag
- PD Dr. Christian P.R. Schmid
- Dr. iur. Andrea Schütz, LL.M., Rechtsanwältin
- Sanjay Singh, Leiter Leistungen, Produkte und Health Services CSS
- Dr. med. Urs Stoffel
- Dr. iur. Patricia Usinger-Egger
- Lic. iur. Ursula Uttinger, exec. MBA HSG
- Prof. Dr. iur. Juana Vasella, Rechtsanwältin
- Lic. iur. Christian Vogel, Richter am Sozialversicherungsgericht des Kantons Zürich
- Dipl. Math. ETH / lic. oec. HSG Pius Zängerle

* Lehrgangsleitung

Eckpunkte

- **5 Module** à jeweils 3 Tage während **11 Monaten**
- Die Lehrgangskosten von CHF 14'500 umfassen nicht nur alle Mittagessen, sondern auch eine **umfangreiche digitale Fachdokumentation** via judocu. Für Anmeldungen bis am 31. Oktober 2022 wird ein Frühbucherpreis gewährt (CHF 13'500).
- **Universitäres Zertifikat:** Certificate of Advanced Studies (CAS) in Krankenversicherungsrecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern (10 ECTS)

Weitere Informationen & Beratung

Für eine optimale Lern- und Lehrumgebung werden pro Lehrgang maximal 28 Teilnehmende zugelassen. Die Kursleitung behält sich vor, bei weniger als 16 Teilnehmer:innen die Durchführung zu verschieben.

Für weitere Informationen und eine persönliche Beratung steht Ihnen das Team des Zentrums für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht (HAVE) gerne persönlich zur Verfügung:
cas@have.ch / 043 422 40 10 / www.cas-krankenversicherungsrecht.ch

HAVE
FREAS